

## TC Meerholz

Vier der zehn Meerholzer Teams bei den Senioren gehen auf Landesebene an den Start. Gleich acht Kontrahenten hat die Frauen 30 in der Verbandsliga. Nach dem sensationellen Wiederaufstieg in die Verbandsliga wird der Klassenerhalt also eine Mammutaufgabe. Für die Männer kam das Happy End nach der Saison. Zwei Matchpunkte fehlten zur Meisterschaft, letztlich stieg das Team um Eike Janßen als bester Zweiter der Bezirksoberliga doch noch auf und strebt nun den Klassenerhalt an. Die Männer 50 I um Mannschaftsführer Kai Engels setzen weiter auf den letztjährigen Kader. Das Team will weiter in der Verbandsliga bleiben. Eine neue

Gruppeneinteilung sorgt für altbekannte Gegner und kürzere Auswärtsfahrten.

Bei den Männern 60 sorgt eine Fusion mit dem TC Wächtersbach dafür, dass das Team in der Breite nun deutlich besser aufgestellt ist. Ausfälle können dank der acht Spieler mit Zweitspielrecht ohne Qualitätsverlust kompensiert werden. Das sorgt dafür, dass der Aufsteiger sich sofort zu einem Geheimfavorit der Verbandsliga mausern konnte. In neuen Gefilden bewegen sich die Frauen. Dank Nachwuchsspielerin Marijella Aleksic und einigen Neuzugängen wurde das Team zu einem Sextett aufgestockt und spielt in der Bezirksliga A. Man will dort wieder vorne mitspielen. Nach einem schweren Jahr blicken die Frauen 40 optimistisch nach vorne. Findet das Team um Kapitänin Sylvia Wilhelm und Spitzenspielerin Doris Köhler ihre Doppelstärke zurück, dann ist in der Bezirksliga A alles drin.

Aus der ehemaligen Männer II wurden gleich zwei neue Mannschaften geformt. Flemming Winter wird gemeinsam mit mehreren Jugendspielern weiter als Männer II auf den Platz gehen. Die Männer 30 treten im ersten Jahr in der Bezirksliga A an. Achim Marx und Carsten Hofmann können sich auf ein gut aufgestelltes und eingespieltes Team bei den Männern 50 II verlassen. Nach einer langen Saison mit acht Spielen will das Team in der Spitzengruppe landen. Bei den Männern 70 führt Peter Hallwachs nach zwei Jahren Corona-Pause wieder ein Quartett in der Bezirksliga A und hofft, schnell in Tritt zu kommen. Eine starke Jugendarbeit ist beim TC Meerholz seit Jahren Grundlage für die Zukunft. Sieben Teams gehen in 2022 in die Runde.